

Disponenden betreffend.

[8158.] Bei Aufstellung der Remittenden- und Disponenden-Actur bitte zu beachten, daß ich in diesem Jahre Disponenden von:
 Architekten-Mappe. 1—12. Fsg. u. 1. 2. Fsg. Details für Architekten. Geb. u. in Fsgn. Facadenbuch. 1—4. Sammlg. u. 1—24. Fsg. Fricke, Möbel. 1—4. Sammlg. — Vorlagen für Architekten. 1—6. Sammlg. u. 1—24. Fsg. — Wohngebäude f. Stadt u. Land. 7—10. Fsg. Graef, Ornamentik. Guilmard, Ornamentik. Holz, Land- u. Stadtgebäude. 1—12. Fsg. — Ziegelstein-Architektur. 1. Sammlg. Jodl, Straßen- u. Brückenbau. Kaura, Bau-Entwürfe. Schuffenhauer, Grabdenkmäler. Stock, Entwürfe zu Privathäuser. 1—6. Fsg. Tisch, der Landbau. 1—4. Fsg. unter keinen Umständen gestatten kann. Wo meine Bitte wider Erwarten unberücksichtigt bleiben sollte, bin ich gezwungen, die betr. Disponenden ohne Weiteres zu streichen und werde mich auf diese Anzeige berufen.
 Leipzig, d. 23. Februar 1872.
Carl Scholze.

Colportage.

[8159.] **Burmester & Stempel u. C. Mecklenburg** in Berlin übernehmen den alleinigen Debit von allen zum Massenvertrieb geeigneten Lieferungswerken und Zeitschriften für ganz Norddeutschland.
 Offerten gef. direct.
 1 Exemplar unter Kreuzband.

C. Muquardt in Brüssel

[8160.] empfiehlt sich zur Besorgung von **Belgischem Sortiment** zu den billigsten Bedingungen. Die Expedition geschieht in wöchentlichen Eilsendungen franco Leipzig.

[8161.] Disponenden und Ueberträge kann ich wegen gänzlicher Auflösung der Theodor Lissner'schen Buchhandlung in Leipzig ohne Ausnahme unter keinen Umständen gestatten.

Leipzig, 20. Februar 1872.

Bernhard Pfefferkorn,
 Sequester der Theodor Lissner'schen Concursumasse.

Clichés aus dem Daheim

[8162.] geben wir pro Quadratcentimeter in Galvano zu 10 Pfennigen, in Blei zu 9 ab. Dieselben eignen sich zur wohlfeilen und brillanten Illustration von Kalendern, zeitgemäßen Werken und Blättern. Expedition nur gegen baar, bei directer Postsendung gef. Anweisung zur Einlösung für den Commissionär.
 Leipzig. **Daheim-Expedition.**
 (Belhagen & Klasing.)

[8163.] **Fr. Kortkamp,**
 Verlag der Reichs-Gesetze in Berlin.
 Auslieferungslager für fest und baar-Bestellungen:
 Leipzig bei Herrn F. Volkmar,
 Stuttgart bei Herrn Paul Reff.

Die p. t. in Berlin nicht vertretenen Handlungen wollen gef. die Artikel meines Verlags, welche sie direct zugesandt wünschen, von Leipzig oder Stuttgart verlangen. Baar und direct Bestlangtes wird ohne Ausnahme ab hier nur noch expedirt, wenn der Betrag beigefügt ist oder Post-Nachnahme gestattet.

Die amtl. Gesessamml. können jedoch nur von hier bezogen werden.

[8164.] **A. Deiters** in Passau bittet Verleger von Werken über „Amerikanisches Eisenbahnwesen“, ferner von Werken über „Militär-Gefängnisse“ um gef. unverl. Zusendung.

Clichés = Offerte.

[8165.] Nach Uebereinkunft mit den betreffenden Verlagehandlungen sind die Clichés der Illustrationen nachstehender Werke nur durch mich zu beziehen:

Muerbach, Zur guten Stunde.
 Buch der Welt. Freya. Feierstunden.
 Specht, Unsere Thierwelt.
 Zimmermann, illustrierte Geschichte des deutschen Volkes.

Zimmermann, Deutschlands Heldenkampf.
 Deutsche Bilderbogen.
 64 Jugend- und Thierbilder.
 Griesinger, Geschichte der Deutschen.

Den Herren Verlegern von illustrierten Werken, Journalen, Zeitschriften, Jugendzeitungen, Bilderbüchern, Kalendern etc. halte ich die Clichés aus diesen Werken stets angelegentlich empfohlen.

Otto Weisert,
 galvanoplast. Anstalt in Stuttgart.

Die Buchbinderei

[8166.] von **H. Crusius in Leipzig,** mit den nöthigen Maschinen und Platten-Auswahl versehen,

empfiehlt sich zur Anfertigung von Einbänden in Partien und Sortiment und berechnet bei solider Arbeit billigste Preise.

[8167.] **C. G. Naumann,**
 Accidenz- und Buchdruckerei,
 Formular-Magazin in Leipzig.
 Zettelpapiere, Post-Adressen laut Offerte.

[8168.] Durch Aufstellung einer zweiten lithographischen Schnellpresse bin ich in den Stand gesetzt, Aufträge der geehrten Herren Buchhändler schnellstens zu liefern. Bei größeren Aufträgen in allen Manieren der Lithographie, vorzüglich auch in Kreide- und Buntdruck kann ich eine bedeutende Preisermäßigung eintreten lassen.

Friedr. Krüschmer Nachf. in Leipzig,
 Lithogr. Anstalt, Stein- u. Notendruckerei.

[8169.] Die Herren Verleger von guten Werken über Paraguay in commercieller und politischer Beziehung ersuche um Zusendung 1 Exemplars à cond.
 Leipzig. **Th. Thomas.**

[8170.] Vor kurzem versandte ich folgende Kataloge:
 Nr. 39. Medicin, Naturwiss., Mathematik.
 Nr. 40. Philosophie, Pädag., Philologie, Theologie, Schulbücher, Jugendschriften.
 Nr. 41. Belletristik, Jugendschriften etc. und sehen dieselben noch in mäßiger Anzahl zu Diensten.

Leipzig, 27. Februar 1872.

Alfred Würzner.

Verkaufs = Offerte.

[8171.] Eingetretene Todesfälle wegen ist der Verlag einer belletristischen illustrierten Zeitschrift und eines anderen (nicht illustr.) Lieferungswerkes sofort zu verkaufen. Beide Verlagsartikel erfreuen sich einer sehr hohen und fortwährend im Wachsen begriffenen Auflage. Die beträchtliche Rentabilität wird nachgewiesen. Die Kaufsumme ist eine äußerst billige, jedoch wollen sich nur solche Käufer melden, welche über eine Baarsumme von mindestens 3—4000 Thaler sofort verfügen können. Briefe unter A. Z. # 28. besorgt die Exped. d. Bl.

Louis Reinige,

14 Rue des Saints-Pères in Paris

[8172.] empfiehlt sich zur Besorgung der in Paris erscheinenden Clichés, sowie zur Vermittlung von Verlags-Unternehmungen unter den billigsten Bedingungen.

[8173.] Keine Disponenden von:
Scheffer u. Groß, Repertorium.
 v. Sodenstern, Bundesheer. Fsg. 1—3.
 Denk an mich. Geb.
 NB. Sodenstern nehme ich nur in complete Exemplaren zurück.
 Cassel, im März 1872.

A. Freyschmidt.

[8174.] Alle neu erscheinenden Werke über **Spinnerei und Weberei** bitte unverlangt pro novitate in einfacher Anzahl zu senden.
 Jauer. **W. Schulze.**

[8175.] Wir verbitten uns jede unverlangte Zusendung und sind wir unter Bezugnahme auf diese Anzeige bei fernerm Vorkommen gezwungen, derartige Sendungen unter Portonachnahme zu remittiren.
G. Grote'sche Sort.-Buchhandlung in Hamm.

[8176.] Von antiquarischen Katalogen erbitte mir:
 Theologie in 10 facher Anzahl,
 Philologie in 6 facher Anzahl,
 Pädagogik in 6 facher Anzahl.
Otto Brandner in Stettin.

Tüchtigen Gehilfen

[8177.] weise ich stets gute Stellen nach.
E. Wadsak in Gohlis-Leipzig.